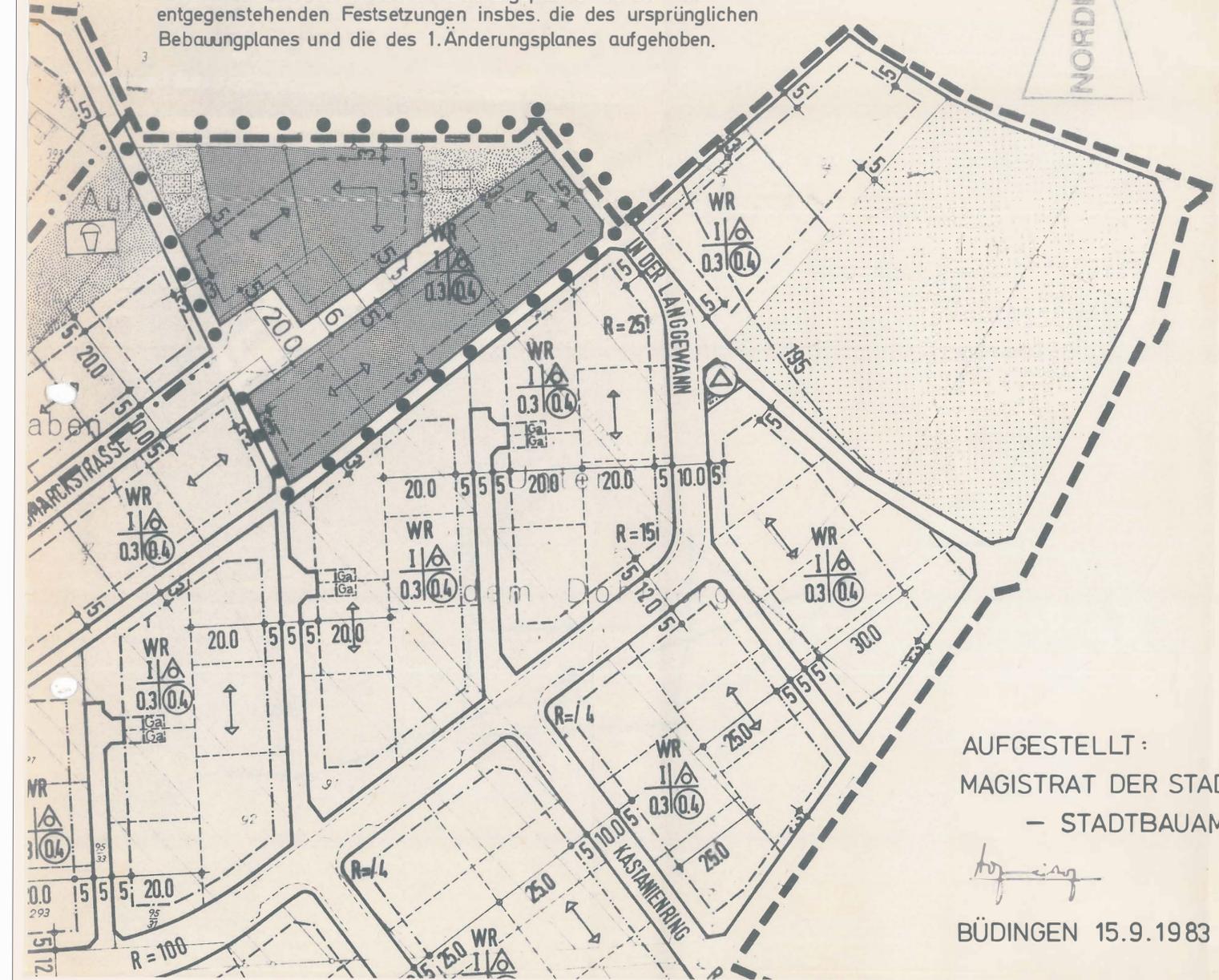


Mit dem Inkrafttreten dieses 2. Änderungsplanes werden alle entgegenstehenden Festsetzungen insbes. die des ursprünglichen Bebauungsplanes und die des 1. Änderungsplanes aufgehoben.



AUFGESTELLT:  
MAGISTRAT DER STADT BÜDINGEN  
— STADTBAUAMT —

*h. j. e. g.*  
BÜDINGEN 15.9.1983

GEÄNDERT GEM. BESCHLUSS DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG  
VOM 24. FEB. 1984 BÜDINGEN, DEN 19. DEZ. 1984

*J. L.*  
1. STADTRAT  


DIE BETEILIGUNG IM VEREINFACHTEN VERFAHREN WURDE VON  
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG BESCHLOSSEN  
AM 24. FEB. 1984 BÜDINGEN, DEN 19. DEZ. 1984

*J. L.*  
1. STADTRAT  


ALS SATZUNG GEM. § 10 BBAUG VON DER  
STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG BESCHLOSSEN  
AM 31. AUG. 1984 BÜDINGEN, DEN 19. DEZ. 1984

*J. L.*  
1. STADTRAT  

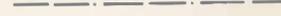
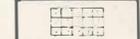
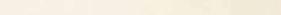
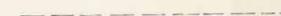

BEKANNT GEMACHT GEM. § 12 BBAUG  
AM 13. DEZ. 1984  
DER ÄNDERUNGSPLAN IST SOMIT  
AM 14. DEZ. 1984 IN KRAFT GETRETEN.

BÜDINGEN, DEN 19. DEZ. 1984  
*J. L.*  
1. STADTRAT  


# BEBAUUNGSPLAN NR. 18 DER STADT BÜDINGEN "IN DER LANGGEWANN" ÄNDERUNG NR. 2 GEM. § 13 BBAUG.

Maßstab 1:1000

## LEGENDE:

-  GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES DER 2. ÄNDERUNG
-  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
-  BAUGRENZE
-  REINES WOHNGEBIET
-  ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
-  GRUNDFLÄCHENZAHL
-  GESCHOSSFLÄCHENZAHL
-  OFFENE BAUWEISE NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
-  STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
-  GRÜNFLÄCHEN (KLEINGÄRTEN)
-  FIRSTRICHTUNG BEZ. HAUPTENTWICKLUNGSRICHTUNG
-  VORH. GRUNDSTÜCKSGRENZEN
-  VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN (UNVERBINDLICH)
-  GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES